



Startseite / Gemeinden / Haltern am See / Berichte / „Ein echt cooler Held“ – rund 30 Kinder bringen David auf die Bühne



Mit viel Musik, Spielfreude und einer ganzen Herde ziemlich drolliger Schafe wurde im Juni die Geschichte von David lebendig. Rund 30 Kinder machten beim Kindermusicalprojekt „David – ein echt cooler Held“ mit, das von der Evangelischen Kirchengemeinde gemeinsam mit Beteiligung der Neuapostolischen Kirchengemeinde Haltern am See gestaltet wurde.

Den Auftakt bildete Anfang Juni ein intensives Probenwochenende. Gemeinsam wurden Lieder eingeübt, Szenen geprobt, Texte gefestigt und Bewegungen aufeinander abgestimmt. Ein besonderes Erlebnis war die gemeinsame **Übernachtung in der Neuapostolischen Kirche**. Nach einem langen Probentag wurden dort die Schlafplätze eingerichtet, gemeinsam gegessen, gespielt und viel gelacht. So wuchs an diesem Wochenende nicht nur das Musical Stück für Stück zusammen, sondern auch die Gemeinschaft unter den Kindern.

An zwei weiteren Freitagen trafen sich alle noch einmal zu gemeinsamen Proben. Szenen wurden verfeinert, Einsätze geübt und an den letzten Details gearbeitet. Dann war es endlich so weit: Am 27. und 28. Juni 2026 hieß es **Vorhang auf!**

Und dieses Aufführungswochenende hatte es nicht nur auf der Bühne in sich: Bei **hochsommerlichen Temperaturen** wurde es für die kleinen und großen Darsteller ganz schön warm. Doch trotz der Hitze ließen sich die Kinder ihre Freude nicht nehmen – da kamen selbst die wolligen Schafe ordentlich ins Schwitzen.

Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte von **David** – vom eher unscheinbaren Hirtenjungen, dem zunächst kaum jemand etwas zutraut, bis hin zu seinem mutigen Kampf gegen Goliath. Dabei wurde deutlich: Ein echter Held muss nicht unbedingt der Größte oder Stärkste sein. Vertrauen, Mut und der Glaube daran, dass Gott uns begleitet, können viel stärker sein.

Der besondere Clou des Musicals war eine Truppe **drolliger Schafe**, die David durch seine Geschichte begleitete. Mit viel Charme, Witz und so manchem frechen Kommentar sorgten sie immer wieder für Lacher und untermalten die Geschichte auf ihre ganz eigene Weise. Die wolligen Begleiter hatten offenbar zu fast allem etwas zu sagen – und machten die bekannte Davidgeschichte dadurch besonders lebendig.

Bei den beiden Aufführungen konnten die Kinder schließlich zeigen, was sie in den Wochen zuvor gemeinsam auf die Beine gestellt hatten. Mit Musik, Schauspiel, Bewegung und ganz viel Begeisterung nahmen sie die Zuschauer mit in die Welt Davids.

Das Musical war dabei mehr als nur ein gelungenes Bühnenstück. **Kinder und Erwachsene aus unterschiedlichen Gemeinden arbeiteten gemeinsam an einem Projekt, teilten Zeit, Ideen und Freude miteinander und erlebten ganz praktisch ökumenische Gemeinschaft.**

Am Ende blieb neben viel Applaus vor allem die Erinnerung an eine besondere gemeinsame Zeit: **Viele Kinder, viele unterschiedliche Talente und viele kleine Beiträge wurden zusammen zu etwas richtig Großem – eben zu einem echt coolen Musical!**

5. Juli 2026

Text: Markus Mettenmeyer

Fotos: Markus Mettenmeyer

